

**a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)**

Name	<b>Verbandsgemeindeverwaltung Loreley</b>		
Straße	<b>Dolkstr. 3</b>		
PLZ, Ort	<b>56346 St. Goarshausen</b>		
Telefon	<b>0 67 71/9 19-2 34</b>	Fax	<b>0 26 27/96 05 22 5</b>
E-Mail	<b>e.dobschinskaja@vg-loreley.de</b>	Internet	<b>http://www.vg-loreley.de</b>

**b) Vergabeverfahren** **Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**

Vergabenummer	<b>HLor-2025_201</b>
---------------	----------------------

**c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen**

Zugelassene Angebotsabgabe

- elektronisch
  - in Textform
  - mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
  - mit qualifizierter/m Signatur/Siegel
- schriftlich

**d) Art des Auftrags**

- Ausführung von Bauleistungen
- Planung und Ausführung von Bauleistungen
- Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

**e) Ort der Ausführung**

Loreleyriong 100 , 56346 St. Goarshausen Heide

**f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen**

Sanierung des Hallenbades der Loreleyschule in St. Goarshausen.  
 Dachsanierungsarbeiten  
 200 m<sup>2</sup> Fassadengerüst  
 17,50 m<sup>2</sup> Abbruch Dachabdichtung + Holzkonstruktion  
 10 Stück Dachöffnung schließen  
 92 Stück Querhölzer, Befestigung an Attikakonstruktion  
 16 Stück Hohlprofilstütze, Quadratrohrprofil, 80/80/5 mm, mit Fußplatte  
 7 Stück Hohlprofilstütze, Quadratrohrprofil, 80/80/5mm, mit Fuß- und Kopfplatte  
 85 m Aufdopplung, Konstruktionsvollholz, nicht sichtbar, 60/100 mm  
 150 m Konstruktionsvollholz, nicht sichtbar, 80/160 mm  
 35 m Konstruktionsvollholz, nicht sichtbar, 80/140 mm  
 60 m<sup>2</sup> Beplankung mit OSB/3  
 20 m<sup>2</sup> Beplankung des Konstruktionsvollholz bei der Übergang Dach  
 390 m<sup>2</sup> Vorhandenen Untergrund reinigen  
 390 m<sup>2</sup> Voranstrich und Dachdichtungsbahn, Dampfsperre, Untergrund Stahlbeton  
 75 m<sup>2</sup> Voranstrich und Dachdichtungsbahn als Dampfsperre Untergrund Holz  
 360 m<sup>2</sup> Grunddämmung EPS-Platten 035, d 100mm  
 360 m<sup>2</sup> Gefälle-Wärmedämmung EPS- Platten 035  
 2 Stück EPS-Dachreiter Einzellänge 8 m, 1/4 Stück  
 2 Stück EPS-Dachreiter Einzellänge 5 m, 1/4 Stück  
 2 Stück EPS-Dachreiter Einzellänge 4 m, 1/4 Stück  
 390 m<sup>2</sup> Dachabdichtung  
 360 m<sup>2</sup> Tagwasser entfernen Dachflächen absaugen und trocknen  
 3 Stück Attika-Ablauf Hauptentwässerung DN 100, Freispiegelentwässerung  
 3 Stück Attika-Ablauf Notentwässerung DN 100, Freispiegelentwässerung  
 23 m Attikaabdeckung, gedämmte Attiken  
 32 m Attikaabdeckung ungedämmte Attiken  
 40 m<sup>2</sup> Fassaden-Wärmedämmung 035, d 160mm

85 m<sup>2</sup> Lattung, Holzunterkonstruktion, Attikawand  
 85 m<sup>2</sup> Fassadenbekleidung HPL-Platten  
 60 m Alu-Lüftungsprofil

**g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden**

Zweck der baulichen Anlage

\_\_\_\_\_

Zweck des Auftrags

\_\_\_\_\_

**h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)**

nein

ja, Angebote sind möglich

nur für ein Los

für ein oder mehrere Lose

nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

**i) Ausführungsfristen**

Beginn der Ausführung:

02.03.2026

Fertigstellung oder Dauer der Leistungen:

24.04.2026

weitere Fristen

**j) Nebenangebote**

zugelassen

nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen

nicht zugelassen

**k) mehrere Hauptangebote**

zugelassen

nicht zugelassen

**l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen**

Vergabeunterlagen werden

elektronisch zur Verfügung gestellt unter:

<https://www.subreport.de/E99714911>

nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:

Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:

Abgabe Verschwiegenheitserklärung

andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

nachgefordert

teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:

[gemäß § 16a VOB/A](#)

nicht nachgefordert

**o) Ablauf der Angebotsfrist**

am 22.01.2026 um 11:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist

am 31.03.2026

**p) Adresse für elektronische Angebote**<https://www.subreport.de/E99714911>

Anschrift für schriftliche Angebote

**q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:**

Deutsch

**r) Zuschlagskriterien**

- siehe Vergabeunterlagen
- nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:  
Preis

**s) Eröffnungstermin**am **22.01.2026** um **11:00** Uhr

Ort

Verbandsgemeindeverwaltung Loreley, Friedrichstraße 12, 56338 Braubach, Zimmer 17

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen  
Bieter und deren Bevollmächtigen**t) geforderte Sicherheiten**Vertragserfüllungsbürgschaft 5 % der Auftragssumme  
Sicherheit für Mängelbeseitigung 3 % der Abrechnungssumme**u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**

Die Auszahlungen an Dritte werden nicht akzeptiert

**v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften****w) Beurteilung der Eignung**

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich  
Wird den Ausschreibungsunterlagen beigefügt

**x) Nachprüfung behaupteter Verstöße**

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Bei der Auftragssumme über 75.000 € netto: Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau, Vergabeprüfstelle, Stiftsstraße 9, 55116 Mainz. E-Mail: vergabeprufstelle@mwvlw.rlp.de, Tel.: 06131 16-2546, -2295

Bei der Auftragssumme bis 75.000 € netto: VOB-Stelle für Rheinland-Pfalz, Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion, 56068 Koblenz. Tel. Tel: +49(261) 20546-13696.